

Halle und Umgebung.

Halle, den 3. Januar 1919.

Professor Mohr f.

Am 4. Jahre ist Professor Dr. Mohr, Direktor der Medizinischen Fakultät, jetzt gestorben. Die Universität ersehnt damit einen empfindlichen Verlust, denn Mohr war gleichbedeutend als ausgezeichneter wie als Arzt.

Professor Mohr wurde am 27. Juni 1874 in Aufstade in der Provinz geboren. Er wirkte in Würzburg zum Doktor, 1907 wurde er hier in Halle. Nach dem Ausbruch des Krieges wurde er als Militärarzt in die Front geschickt. Er galt als ein glühender Patriot. Bei Kriegsausbruch rückte er mit ins Feld und hat während der gesamten Kriegsdauer in verschiedenen Frontstellungen die Leitung der Medizinischen Fakultät. Nach Kriegsende wurde ihm dieses Amt endgültig übertragen. Hier hat er mit großem Eifer gewirkt. Er galt als ein glühender Patriot. Bei Kriegsausbruch rückte er mit ins Feld und hat während der gesamten Kriegsdauer in verschiedenen Frontstellungen die Leitung der Medizinischen Fakultät. Nach Kriegsende wurde ihm dieses Amt endgültig übertragen. Hier hat er mit großem Eifer gewirkt.

Als Nachfolger wird Professor Dr. Max Gauerland, Direktor des Medizinischen Instituts für Kunst und Kunstgeschichte, zum Direktor des Museums für Kunst und Gewerbe in Halle ernannt worden.

Dr. Gauerland arbeitete vor seiner 1908 erfolgten Berufung in der Spitze des hiesigen Museums vom Jahre bis zum Jahre 1908. Er hat sich durch seine Tätigkeit in Halle um die Förderung der Kunst und des Museums in Halle verdient gemacht. Er hat sich durch seine Tätigkeit in Halle um die Förderung der Kunst und des Museums in Halle verdient gemacht.

Die Kandidaten der deutschnationalen Volkspartei.

Die konservativen Parteien, die sich bekanntlich unter dem Namen Deutschnationale Volkspartei vereinigt haben, stellen für die hiesigen Wahlkreise folgende Kandidatenliste zur Nationalversammlung auf: 1. Staatsminister Graf v. Helldorf, 2. v. Helldorf, 3. v. Helldorf, 4. v. Helldorf, 5. v. Helldorf, 6. v. Helldorf, 7. v. Helldorf, 8. v. Helldorf, 9. v. Helldorf, 10. v. Helldorf.

Eine Hundertjährige in Halle.

Am 5. Januar vollendet Fräulein Auguste Viktorin, wohnhaft Dorotheenstr. 12, das hundertste Lebensjahr. Fräulein Viktorin ist eine hundertjährige alte Dame, die seit ihrer Jugend in Halle wohnt. Sie hat eine sehr interessante Lebensgeschichte. Sie ist eine sehr interessante Persönlichkeit. Sie hat eine sehr interessante Lebensgeschichte.

„Die Webermas“ startet im Stadttheater.

Das Opernensemble des Stadttheaters hat sich für die Aufführung der Oper „Die Webermas“ vorbereitet. Die Aufführung wird am 10. Januar stattfinden. Die Oper ist eine sehr interessante Produktion. Sie hat eine sehr interessante Handlung. Sie hat eine sehr interessante Handlung.

„Die Leuchte Salome“.

Die Operette „Die Leuchte Salome“ wird am 10. Januar im Stadttheater aufgeführt. Die Operette ist eine sehr interessante Produktion. Sie hat eine sehr interessante Handlung. Sie hat eine sehr interessante Handlung.

Städtischer Verkauf von Käse in der Tafelkäserei am 4. Jan. Lebensmittelgeschäft 60 000—63 000 vorm. von 8—1 Uhr. Für jede Portion eines Hausbrotts werden 56 Gramm Käse zum Preise von 20 Pf. abgegeben.

Der Verkauf von Käse erfolgt am 4. Januar auf Wunsch 7 bis 10 Uhr. Lebensmittelgeschäft 60 000—63 000 vorm. von 8—1 Uhr. Für jede Portion eines Hausbrotts werden 56 Gramm Käse zum Preise von 20 Pf. abgegeben.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

ama vollkommener Senbungen sind aufgehoben worden, so hat nunmehr dafür wieder die Vorschriften der Vorkriegszeit gelten. Die nach dem englischen Kriegesplan etwa 1000 abgebauten Vertriebsdampfer usw. werden eine regelmäßige Vorkriegszeit mit den internierten Booten unterhalten. Die Vorkriegszeit wird bis zum nächsten Sommer in Halle stattfinden. Die Vorkriegszeit wird bis zum nächsten Sommer in Halle stattfinden.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Seht die Wählerlisten ein! Alle vor dem 20. Januar 1899 geborenen Männer und Frauen müssen darin aufgenommen sein! Wer nicht in der Wählerliste steht, kann am 19. Januar nicht wählen! Die Eintragung hat bis zum 6. Januar zu erfolgen. In Halle: Turnhalle der Volksschule, Neue Promenade. Einspruchsfrist eine Woche.

Tagungsordnung für die Sitzung der Stadtverordneten am Montag, den 6. Januar 1919, nachm. 4 Uhr. Öffentliche Sitzung. 1. Wahl des Vorsitzenden. 2. Wahl des Ausschusses für Deputationen und Ausschussarbeiten. 3. Wahl des Ausschusses für die Verwaltung. 4. Bericht der Stadtkasse. 5. Bericht der Stadtkasse. 6. Bericht der Stadtkasse. 7. Bericht der Stadtkasse. 8. Bericht der Stadtkasse. 9. Bericht der Stadtkasse. 10. Bericht der Stadtkasse. 11. Bericht der Stadtkasse. 12. Bericht der Stadtkasse. 13. Bericht der Stadtkasse. 14. Bericht der Stadtkasse. 15. Bericht der Stadtkasse. 16. Bericht der Stadtkasse.

Theater, Konzerte und Vorträge. Stadttheater, heute Freitag, 10.15 Uhr, Operette „Die Webermas“. 8.15 Uhr, Operette „Die Webermas“. 8.15 Uhr, Operette „Die Webermas“. 8.15 Uhr, Operette „Die Webermas“. 8.15 Uhr, Operette „Die Webermas“. 8.15 Uhr, Operette „Die Webermas“. 8.15 Uhr, Operette „Die Webermas“. 8.15 Uhr, Operette „Die Webermas“. 8.15 Uhr, Operette „Die Webermas“. 8.15 Uhr, Operette „Die Webermas“.

Die Angelegenheit der Unterweltler für Januar findet in der Woche vom 6. bis 11. Januar in der Ausgabe der Brotmarken in den hiesigen Brotbackereien statt.

Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G. Filiale Poststr. 12, Fernspr. 1382, 1383, 1692. Ausführung aller bank-Depositenkassen Reilstrasse 133, Fernspr. 6189, mässigen Geschäfte.

Der Deutsche Offizier-Bund

D. C. B.

Verband zur Wahrung der wirtschaftlichen Interessen der Offiziere und Beamten des Heeres, der Marine und der Schutztruppe, sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen

hät Sonnabend, den 4. Januar 1919, nachm. 4 Uhr, eine Versammlung zwecks Gründung einer Ortsgruppe in Halle

Sämtliche Offiziere des aktiven und Beurlaubtenstandes, Sanitäts- und Veterinär-Offiziere und Militärbeamte, auch die älteren Herren und Damen werden zu dieser Versammlung eingeladen.

93. Loeb, General d. Kav. 3. D. 93. Friedrichs, Oberst i. D. 93. Augustin, Major d. Inf. 93. Bauer, Rittmeister d. Inf.

J. A. des Vorstandes des D. O. B. v. Jacobs, Hauptmann d. Landw. a. D.

130 Hilfsarbeiter für Abraum | Schichtlohn 9 Mk. für 8stünd. Schicht 30 Hilfsarbeiter für Grube | Schichtlohn 11 Mk.

Gelernte Häuer oder Förderleute für die Förderung werden ebenfalls eingestellt. Schichtlohn 11 Mk. Gedingearbeit.

für Beförderung nach Arbeitsstelle ab Halle und zurück stehen ab 6. Jan. Arbeitersätze zur Verfügung.

Zur Annahme zu melden beim Schichtmeister Müller, „Zum Klauener“, Gr. Ulrichstr. 52, Eing. Schulstraße, Sonnabend, den 4. u. Sonntag, den 5. Jan. Beunaer Kohlenwerke.

Verheirateter fremden-Aufsicher mäßig alt sucht für eine größere Werkstatt zum baldigen Eintritt gesucht. Schriftl. Offert mit Zeugnisabschriften an G. Schreiber & Sohn, a. 0455, Magdeburg.

Vermischtes

Gebr. Bethmann. Werkstätten für Wohnungskunst Halle a. d. S. Cir. Steinstraße 79-80.

Bequeme Polstermöbel.

Gute Glühkörper ersparen Gas! für 1 Glühk. 12 Glühk. 25 Glühk. 12 Glühk. 25 Glühk. 25 Glühk. 21.25

Dauerwädr-Betrieb Kl. Berlin 2, eine Treppe, Edle Stierh.

Im Konkursverfall Ausverkauf Fincke & Co., Magdeburgerstr. 26, schrägüber von Bethmann, kammer heute und morgen die noch vorhandenen Bestände in diversen photogr. Papieren, Postkarten, Trostspinneten, Trockenbänder, Rollen, Filme, Stativ, Vergrößerungsapparate, Stereoskop-Apparate, Apparate, Chemikalien usw., ferner Postpapier, Karbons u. m. w. etc. in absehbaren Tagen zum Groß- und Kleinverkauf. Verkaufsstelle: 10-12 u. 2-5 Uhr. Schriftl. Offerte auf die Besondere einladung Montag des Abends mit großen Nebendruck, sowie Angebot auf einen Kupon-Ausverkauf nimmt entgegen. A 161 Der Konkursverwalter, Ferdinand Wagner.

Harmoniums in allen Violinen, kleine Orgel-Beale usw. u. m. w. G. Rich. Ritter, Fingel u. Pianofabrik

Stets grosses Lager in Juwelen Ob. Leipzig: Walter Hempel Halle a. S. Str. 83. Fernruf 2269. Inh. A. Peto. Gegründet 1876. 71714

Halleischer Beamtenauschau Öffentliche Beamtenversammlung am Sonntag, den 5. Januar vorm. 10 Uhr im Goldener Hirch, Leipziger Str. 63. Referent: Schriftleiter Falkenberg, Berlin

Aus dem Felde zurück, habe ich meine Praxis wieder aufgenommen. Zahnarzt Hans Ewald, Gr. Ulrichstr. 38. Sprechstunde 9-1, 3-6.

Preussische Lotterie Es sind eine große Anzahl von Gewinnern der 3. Klasse nicht abgehoben worden. Wir bitten in unsern Gewinnheften nach dem Verlot. der Losnummern Nachfrage zu stellen, damit die Gewinnhefte das Geld gesucht werden kann. Bei der Dienstag, den 7. des. Mitts. beendenden Ziehung der ersten Klasse haben wir Bole in allen 1000000 Gewinnern. Die Lotterie-Gewinnnehmer Burghardt, Frankel, Schmann, Rogge, Hochmeister 18.

Geschäfts-Eröffnung. Wir haben uns mit dem 1. Januar 1919 zu einer Genossenschaft zusammengeschlossen, und unseren gemeinsamen Betrieb in der auf dem Schlödlhof gelegenen früheren Kühl'schen Konservfabrik errichtet. Die Genossenschaft ist handelsgerichtlich eingetragen unter der Firma: Vereinigung zur Verwertung von Schlachtpferden, e. G. m. b. H., und ist unter Nr. 1029 an das Fernsprechnetz angeschlossen. Telegrammadresse ist „Schlachtpferde“. Zum Geschäftsführer ist der Vorsitzende der Genossenschaft, Herr Johannes Thurm, bestellt worden. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung von Rossmatich, Wurstwaren und Konserven. Der Verkauf der Fleischwaren geschieht durch die noch amtlich bekannt zu gebenden Verkaufsstellen, auf Grund staatlicher Rationierung gegen Reichsleischkarte, und zwar am Dienstag und Freitag. Kundenanmeldungen werden in den Verkaufsstellen entgegengenommen. Halle a. S., den 3. Januar 1919.

Karl Alstaben. Herm. Böhlert. Herm. Müller. Aug. Puppe. H. Quandt. Joh. Thurm. Aug. Thurm. Karl Weinrich. M. Zaubitzer.

Aufruf! Freiwillige für die 10. Armee werden gebraucht Die 10. Armee - Oberbefehlshaber General von Falkenhayn - steht an der Ostgrenze, um die Heimkehr der Truppen der Heeresgruppe Kiew sowie der 8. Armee zu sichern. Drei Monate muß die 10. Armee ihre Linie noch halten, damit die Kameraden aus Ostland und Ostpreußen, vom Kaukasus und Don ungeschädigt die Heimat erreichen können. Aber die Armee hat jederzeit alle jüngereren Mannschaften zur Unterstützung der Westfront abzugeben. Jetzt sind ihre die Schlaf-Trüger und Unscherschlender, aus deren sie zum großen Teil bestand, entzogen worden. Der Rest ihrer Truppen ist überalterte Handlanger, der nach Hause drängt. Die einstündigen und entsetzlichen Rücken müssen fort ausgefüllt werden. Jeder, der eine Waffe führen kann und gewillt ist, den nicht schweren Dienst draussen treu zu tun wie es sich für den deutschen Soldaten von altersher gebührt, ist willkommen. Stehen wir in diesem guten deutschen Soldatengeist zusammen, dann gibt es hier keinen Feind, den wir auch nur einen Augenblick zu fürchten hätten. Im Hinblick auf die gegenwärtige Lage des Arbeitsmarktes und der sonstigen Verhältnisse in Ostland wird nicht wenig für den freiwilligen Eintritt geboten: Kräftig, ausreichende Verpflegung neben Unterkunft, Befeldigung, Ausruhm. M. 30.- monatliche Grundbindung für eden Mann, dazu M. 5.- Tageszulage vom Dienstantritt an. Unteroffiziere erhalten anstelle der Grundbindung ihre Dienstgradbindung neben der Tageszulage jomedt und jomedt in in Kasernen einrücken können. Die erste Dienstverpflichtung erfolgt aus drei Monate. Nach deren Ablauf gibt 10tägige Kündigung von beiden Seiten, wenn nicht Verelängerung des Vertrages erfolgt. Dienstprämie von M. 100.- nach Ablauf des ersten Vierteljahres ist in Aussicht gestellt. Kameraden! Wer den Uebergang vom Heeresdienst zum bürgerlichen Leben selbst noch nicht finden kann, wer im fremden Lande noch etwas von der Welt leben will, wer vielleicht eine neue Zukunft im fremden Lande sich gründen gebührt, der melde sich zum Freiwilligendienst in der 10. Armee. Eine tut not! Armeeoberkommando der 10. Armee. Adresse: Kl. Arbeiterscheis, Magdeburgerstr. 67.

Berichtigung. Die Beerdigung der Frau Agnes Bütow findet Sonnabend, den 4. Jan. vorm. 11 Uhr, von der Kapelle des Stadtgefängnisses (nicht Södtfriedhofes) statt.

Ergeb. überreichte Nachhilfe für unsere und mittlere Klassen 1918. Schuleren erteilt Klassenler, auch während den Ferien. Antr. um F. 30 an Haasenstein & Vogler, H. O., Halle.



Wir gedenken in Dankbarkeit folgender Angehöriger unseres Werkes, die ihr Leben für das Vaterland lassen mussten:

- Kontorist Fritz Akruth (Berlin), Schlosser Emil Bonitz, Schlosser Gustav Both, Kontorbote Bernhard Bältemann, Maler Alfred Dohle, Schlosser Hugo Ferrari, Schlosser Fritz Freund, Schlosser Max Fuhrmann, Schlosser Paul Ganske, Kontorist Siegfried Kämpf, Schlosser Franz Kosch, Maschinensormer Ernst Lotze, Arbeiter Hermann Otto, Arbeiter Franz Pretsch, Former Albert Rosche, Arbeiter Ernst Rühm, Kontorist Kurt Sachse, Schlosser Willi Silox, Anstreicher Hugo Schmlät, Kontorist Alfred Weiland (Berlin), Arbeiter Wilhelm Weise.

Ihr Andenken wird in Ehren bei uns fortleben.

Halle a. S., den 31. Dezember 1918

Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen F. Zimmermann & Co., Akt.-Ges.

Heute früh 1/2 3 Uhr entschlief sanft in seinem 54. Lebensjahre nach längerem Leiden mein geliebter Mann, unser lieber, trausender Vater, der Techn. Eisenbahn-Obersekretär

Louis Dix.

Halle a. S., Torstr. 58, I, den 2. Jan. 1919.

In tiefer Trauer: Antonio Dix geb. Heise, Margarete Dix, Aenne Dix. Beerdigung Montag, den 6. d. Mt., nachm. 3 Uhr, auf dem Södtfriedhof. h 37

Kriegsgetrauten u. Möbelinteressenten empfiehlt meine Ständige Ausstellung vollständiger Wohnungseinrichtungen, Wohn-, Speise-, Kuchenschrank, Schloßkammer, Einrichtungsgegenstände, Betten, Kleiderkasten, Spiegel, Möbel, erhaltene militäre und einjährige Kasinetten in jeder gewünschten Einzelgröße in erst. Ansehung am Lager! V 58/5

Friedrich Peileke, Geißstraße 24 u. 25 Gebr. 1883

Offene Stellen

Die mit größtem Interesse Haupt-Agentur

unser erstes Vertriebsmittelpunkt-Geschäft der Sachschaden-Ver- und Schadensversicherung ist an einen tatkräftigen Mitarbeiter, der über gute Beziehungen verfügt, zu vergeben.

Hohe Bezüge!

Der Bewerber muß sich bei Abgabe des Antrags, schriftliche Angebote unter R. 5. 51 an Haasenstein & Vogler, H. O., Magdeburg, erheben. A 349/3

